



Az.:

Rotenburg (Wümme), 22.02.2017

B e s c h l u s s v o r l a g e N r . : 0 0 9 5 / 2 0 1 6 - 2 0 2 1

Gremien	Datum	TOP	beschlossen	Bemerkungen
Finanzausschuss	07.03.2017			
Verwaltungsausschuss	15.03.2017			
Rat	23.03.2017			

Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2017 und Stellenplan 2017

Beschlussvorschlag:

Der Rat beschließt die Haushaltssatzung 2017 mit dem Haushaltsplan 2017 und die mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung einschließlich Investitionsprogramm und dem Stellenplan 2017 in der Fassung der Beschlussempfehlung des Finanzausschusses vom 07.03.2017 und des Verwaltungsausschusses vom 15.03.2017 (Stellenplan vom 01.02.2017). Inhalt dieses Beschlusses sind auch die Haushaltsvermerke gemäß § 4 Abs. 3 Gemeindehaushalts- und Kasernenverordnung (Budgetbildung) sowie die Budgets für die Ortschaften 2017.

Begründung:

Dem Rat habe ich in der Sitzung am 20.12.2016 einen Entwurf des Haushaltsplanes für das Jahr 2017 vorgelegt. In diesem Entwurf schließt der Ergebnishaushalt, der maßgebend für die Darstellung eines ausgeglichenen Haushaltes ist, im ordentlichen Ergebnis (Zeile 22 Gesamtergebnisplan) mit einem Fehlbetrag in Höhe von 210.000 € ab. Dieser Fehlbetrag wird ausgeglichen durch einen außerordentlichen Überschuss in Höhe von 1.265.300 € (Zeile 27 Gesamtergebnisplan). Im Jahresergebnis (Zeile 28 Gesamtergebnisplan) errechnet sich damit ein Überschuss in Höhe von 1.055.300 €.

Der Finanzhaushalt schließt im Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 18 Gesamtfinananzplan) mit einem Überschuss in Höhe von 1.697.500 € ab. Damit können die ordentlichen Tilgungsleistungen (2.256.000 €) zum großen Teil finanziert werden. Die restlichen 558.500 € sind durch Überschüsse aus dem Verkauf von Grundstücken finanziert.

Die Änderungen aus den Beratungen in den Fachausschüssen sowie die noch von der Verwaltung vorgeschlagenen Änderungen entnehmen Sie bitte der beigefügten Auflistung (Liste 1).

Beigefügt ist auch eine Liste mit Haushaltsansätzen, die in den Fachausschüssen zur Entscheidung in den Finanzausschuss verwiesen wurden (Liste 2).

Ein neuer Gesamtplan, in dem die vorstehenden Veränderungen aus der Liste 1 eingearbeitet sind, ist ebenfalls beigefügt. Erfreulicherweise errechnet sich im ordentlichen Ergebnis nun statt einem Defizit von 210.000 € **ein Überschuss von 138.000 €** (Zeile 22). Zusammen mit dem Überschuss aus dem außerordentlichen Ergebnis weist das Jahresergebnis (Zeile 28) nun einen Überschuss von 1.403.300 € aus.

Im Finanzhaushalt erhöht sich der Überschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit auf nun 2.045.500 € (Zeile 18).

Diese erfreuliche Entwicklung ist bedingt durch Nachzahlungen der Stadtwerke aus der Abrechnung der Kanalbenutzungsgebühren 2015 und 2016, die in 2017 eingenommen werden. Daher konnte der Ansatz bei den Kanalbenutzungsgebühren (einmalig) in 2017 um 400.000 € erhöht werden.

Gegenüber dem ursprünglichen Entwurf hat sich der voraussichtliche Bestand an Zahlungsmitteln am 31.12.2016 um rund 400.000 € auf 3,6 Mio. Euro verringert. Das liegt in erster Linie daran, dass im Dezember beim Landkreis beantragte Zuschussauszahlungen nicht mehr in 2016 ausgezahlt wurden. Die Einzahlungen erfolgen aber in 2017 und stellen hier dann überplanmäßige Einzahlungen dar.

Neu aufgenommen habe ich noch Verpflichtungsermächtigungen über 320.000 € für den Neubau der Mensa incl. Ausstattung bei der Stadtschule. Bisher war diese Summe lediglich in der mittelfristigen Finanzplanung enthalten. Um aber schon in 2017 entsprechende Aufträge erteilen zu können, ist eine Verpflichtungsermächtigung erforderlich. Bei Aufstellung des Haushaltsentwurfes wurde dies leider übersehen.

Weitere Ausführungen an dieser Stelle zum Haushalt 2017 erübrigen sich meines Erachtens. Dem Haushaltsentwurf ist ein Vorbericht mit ausführlichen Erläuterungen beigelegt, sowie eine Auflistung der wesentlichen Fakten zum Haushalt 2017.

Den Stellenplan hat der Verwaltungsausschuss bereits in seiner Sitzung am 1.2.2017 empfohlen. Die Empfehlung des Finanzausschuss zum Haushalt beinhaltet daher nicht den Stellenplan. Der Stellenplan 2017 ist aber zur Kenntnis aller Ratsmitglieder dieser Einladung beigelegt.

Andreas Weber

Anlagen (nur für Finanzausschuss / für alle Sitzungen):

- Gesamtergebnisplan
- Gesamtfinanzplan
- Haushaltssatzung
- Auflistung der Veränderungen (Liste 1)
- Auflistung der Entscheidungen durch den Finanzausschuss (Liste 2)
- Auflistung der Investitionen über 15.000 €
- Übersicht über Verpflichtungsermächtigungen
- Stellenplan 2017